

Markterkundung

Pflege Modul mit Integration in das KIS Orbis

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß § 20 UVgO bzw. § 28 VgV führen wir eine Markterkundung für die Anschaffung eines Pflege Moduls als Erweiterung des KIS Systems Orbis durch, um festlegen zu können, welche Verfahrensart in Frage kommt und welche Unternehmen grundsätzlich Interesse an der Teilnahme an einem möglichen Vergabeverfahren hätten.

Sofern Sie ein Interesse an der Leistungserbringung haben, bitten wir Sie, sich bei den Fragen in der Tabelle auf „Ja“ oder „Nein“ festzulegen und bedanken uns bereits an dieser Stelle für Ihre Teilnahme. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir nur Antworten bis **29.05.2024** berücksichtigen können

Allgemeine Informationen zur Einsatzumgebung des Pflege Moduls:

1. Die Schön Klinik Gruppe wurde 1985 mit dem ersten Standort in Prien am Chiemsee gegründet und hat sich mit 11.300 Mitarbeitenden seitdem zu Deutschlands fünftgrößter Klinikgruppe in privater Trägerschaft entwickelt. An derzeit 17 Kliniken sowie 30 ambulanten und tagesklinischen Einrichtungen in Deutschland bzw. Großbritannien werden jährlich rund 300.000 gesetzlich und privat versicherte Patientinnen und Patienten behandelt.
2. Das Pflege Modul soll zunächst in der Schön Klinik Vogtareuth als Pilot und später in weiteren somatischen Schön Kliniken ausgerollt werden.
3. Das Pflege Modul muss vollständig in das KIS System Orbis der Firma Dedalus integriert werden. Die Integration hat ohne Systembrüche und ohne zeitliche Verzögerungen beim Datenaustausch zu erfolgen.

Daraus ergeben sich folgende Anforderungen an das anzuschaffenden Pflege Modul. Bitte kreuzen Sie an, ob die jeweilige Anforderung von Ihren Produkten nicht oder ohne Weiteres oder mit Einschränkungen (wo nicht ausgegraut) erfüllt wird:

Anforderung	Anforderung erfüllbar?		
	Ja	Nein	Mit Einschränkungen (bitte kurze Erläuterung)
Das Produkt erfüllt alle KHZG MUSS Kriterien des Fördertatbestand 3: Digitale Pflege- und Behandlungsdokumentation (§ 19 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 KHSFV)			
– den gesetzlichen Anforderungen an die Pflegedokumentation nach § 630f BGB genügen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– eine Umstellung auf eine rein elektronische Dokumentation zur Vermeidung paralleler Dokumentation in eine papierbasierte und eine elektronische Krankenhausakte ermöglichen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– eine einheitliche, intern bereichsübergreifende elektronische Dokumentation für alle am Behandlungsprozess beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Leistungserbringer innerhalb einer Fachabteilung oder des Krankenhauses insgesamt ermöglichen, eine syntaktische, semantische und organisatorische Interoperabilität zu weiteren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Anforderung	Anforderung erfüllbar?		
	Ja	Nein	Mit Einschränkungen (bitte kurze Erläuterung)
eigenständig im Krankenhaus in Anwendung befindlichen Systemen und Geräten sowie Systemen außerhalb der Einrichtung aufweisen, die regelhaft Informationen der Pflege- und Behandlungsdokumentation weiterverarbeiten oder umgekehrt			
– es den berechtigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ermöglichen, transparent und nach den datenschutzrechtlichen Vorgaben nachvollziehen zu können, welche Änderungen durch wen in der Dokumentation getätigt worden sind	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ermöglichen, mittels eines fachübergreifenden und einheitlich hinterlegten Terminus (basierend auf internationalen Standards), entsprechende Textbausteine zu verwenden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– es den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ermöglichen, unmittelbare Meldungen im/an das hausinterne Fehlermeldesystem (Critical Incident Reporting System) durchzuführen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– es den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Krankenhauses ermöglichen, relevante Unterlagen, die im Rahmen der Pflegedokumentation erstellt werden, digital und lückenlos in der digitalen einrichtungsinternen Akte der Patientin und des Patienten zu erfassen (dies umfasst u. a.: die Patientenstammdaten, Pflegeanamnese, das Biografieblatt, die Pflegeplanung unter Verwendung von geführten Behandlungs- und Pflegepfaden (PLAN), den Pflegebericht, Therapie- und Medikamentenplan, die Durchführungsnachweise, Wunddokumentationen mit digitaler Bilddokumentation im KIS, Fieberkurven, Schmerzerfassungen, Trinkprotokolle, Sturzprotokolle, Erfassung des Barthel-Index, Dekubituseinschätzung, Leistungsdokumentation komplexer Pflegeleistungen Assessments und den Notfallbericht)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– es den berechtigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Krankenhauses ermöglichen, ortsunabhängig im Krankenhaus relevante Daten und Unterlagen der Patientin und des Patienten unmittelbar und vollständig einsehen zu können (hierzu zählen ebenso Anästhesiedokumentation, Intensivdokumentation, OP-Dokumentation, ärztliche und anamnestische Dokumentation, Medikationsdokumentation, Labordaten und Bilddokumentation etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Anforderung	Anforderung erfüllbar?		
	Ja	Nein	Mit Einschränkungen (bitte kurze Erläuterung)
– den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine Übersicht über die bereits getätigten bzw. ausstehenden Dokumentationen bieten,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– die Bereitstellung eines Pflegeberichtes ermöglichen,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Checklisten, Erinnerungshilfen bzw. Signalfunktionen beinhalten, wenn notwendige (Pflicht-)Eingaben fehlerhaft oder unvollständig sind	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– es den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Krankenhauses ermöglichen, unmittelbar und ortsunabhängig im Krankenhaus relevante Daten und Unterlagen der Patientin/ des Patienten vollständig erstellen/dokumentieren zu können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Zugangsmangement			
– Es wird eine Übersicht über bereits erfasste Zugänge angezeigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Es muss nach folgenden Kriterien gesucht werden können: Lokalisation, Status (aktiv, gezogen, storniert).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Bei der Anlage eines Zugangs müssen folgende Informationen erfasst werden können: Zugangstyp (Katheter, Drainagen, etc.), Lokalisation, Zeitpunkt der Anlage und Durchführender inkl. Angaben zu „intern/extern gelegt“ .	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Zugänge müssen bearbeitet werden können: Statuswechsel (gezogen, storniert), Aktualisierung der Daten .	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– In Abhängigkeit des Zugangs können Assessments und/oder Maßnahmen aus einer Zugangsdokumentation abgeleitet werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– In der ORBIS Patientenkurve können die über das Zugangsmanagement dokumentierten Zugänge mit Darstellung der Dauer kontinuierlich angezeigt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Patientenanzeige			
– Angezeigt werden nur die im KIS Orbis der Firma Dedalus aktuell erfassten und über das ORBIS Berechtigungskonzept im Zugriff befindlichen Fälle.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Die Darstellung der Organisationsstruktur erfolgt hierarchisch (Einrichtung, Fachabteilung, Station, Ambulanz ...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Anforderung	Anforderung erfüllbar?		
	Ja	Nein	Mit Einschränkungen (bitte kurze Erläuterung)
– Innerhalb einer Station können Patienten als Liste oder in graphischer Form angezeigt werden, auch eine Bereichs- oder Bezugspflege soll abbildbar sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Für die einzelnen Patienten werden mindestens folgende Stammdaten konfigurierbar angezeigt: Name, Vorname, Anrede, Geburtsname, Geschlecht, Geburtsdatum, Fallnummer, Fallstatus, PID, Behandlungskategorie, Aufnahme datum, Entlassungsdatum, Fachabteilung, Station, Raum, Bett.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Für die einzelnen Patienten werden Diagnosen/Prozeduren inklusive Datum, Uhrzeit, Erfasser, Art, Code und Volltext angezeigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Für die einzelnen Patienten werden, falls vorhanden, Operationen inklusive Datum, Uhrzeit, Fachabteilung, OP-Saal, Codes und Beschreibung angezeigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Für die einzelnen Patienten werden, falls vorhanden, Cave/Alerts inklusive Datum, Uhrzeit, Erfasser und Text angezeigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Für die einzelnen Patienten wird die in ORBIS vorhandene Dokumentation in der Krankengeschichte in einer chronologisch sortierten Liste angezeigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Für die einzelnen Patienten werden Tarifneutrale Leistungen angezeigt und es können neue erfasst werden. Die Kataloge der Tarifneutralen Leistungen müssen aus ORBIS übernommen werden können, da sie dort gepflegt und bereitgestellt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Für die einzelnen Patienten wird die aktuelle Medikation angezeigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Für die einzelnen Patienten werden die Laborwerte tabellarisch dargestellt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Folgende pflegerische Assessments stehen zur Verfügung:			
– Pflege allgemein – Bitte benennen Sie die mitgelieferten Assessments	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Dekubitusrisiko – Bitte benennen Sie die mitgelieferten Assessments	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Sturz – Bitte benennen Sie die mitgelieferten Assessments	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Anforderung	Anforderung erfüllbar?		
	Ja	Nein	Mit Einschränkungen (bitte kurze Erläuterung)
<ul style="list-style-type: none"> – Pneumonieprophylaxe – Bitte benennen Sie die mitgelieferten Assessments 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<ul style="list-style-type: none"> – Bewusstseinsprüfungen / Demenz – Bitte benennen Sie die mitgelieferten Assessments 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<ul style="list-style-type: none"> – Geriatrie – Bitte benennen Sie die mitgelieferten Assessments 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<ul style="list-style-type: none"> – Rehabilitation – Bitte benennen Sie die mitgelieferten Assessments 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<ul style="list-style-type: none"> – Schmerz – Bitte benennen Sie die mitgelieferten Assessments 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<ul style="list-style-type: none"> – Ernährungsmanagement – Bitte benennen Sie die mitgelieferten Assessments 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<ul style="list-style-type: none"> – Werden weitere Assessments mitgeliefert? – Wenn ja, welche? 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Pflegeprobleme und Pflegeziele			
<ul style="list-style-type: none"> – Auf Basis von konfigurierbaren Regeln werden in Abhängigkeit der Assessments Vorschläge von Pflegeproblemen gemacht. 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<ul style="list-style-type: none"> – Die Vorschläge können angenommen oder abgelehnt werden. 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<ul style="list-style-type: none"> – Für die Pflegevorschläge können Ziele unter Angabe des Datum für die Verifizierung festgelegt werden. 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<ul style="list-style-type: none"> – Für die Pflegeprobleme können Maßnahmen definiert werden, die als verpflichtend, als Vorschlag oder als Empfehlung markiert sein können. 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<ul style="list-style-type: none"> – Die übernommen Maßnahmen werden als geplante Maßnahmen angezeigt. 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<ul style="list-style-type: none"> – Pflege-Klassifikationssysteme wie beispielsweise NANDA oder ENP können importiert werden. 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<ul style="list-style-type: none"> – Es ist möglich Fachbereich-spezifische Profile für Pflegeprobleme bzw. Pflegemaßnahmen zu definieren. 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Anforderung	Anforderung erfüllbar?		
	Ja	Nein	Mit Einschränkungen (bitte kurze Erläuterung)
Pflegemaßnahmen			
– Pflegemaßnahmen müssen geplant oder ohne Planung direkt erfasst werden können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Pflegemaßnahmen müssen vom Arzt verordnet werden können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Pflegemaßnahmen können in Profilen zusammengefasst und über eine Anordnung einem Patienten zugewiesen werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Alle Pflegemaßnahmen werden in der Patientenkurve des KIS Orbis der Firma Dedalus angezeigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Es gibt eine Ansicht, die alle Pflegemaßnahmen auf einer Zeitachse anzeigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Pflegemaßnahmen können mit Assessments verknüpft werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Wundmanagement			
– Es wird eine Übersicht aller bereits vorher erfassten Wunden mit der letzten erfassten Fotografie der Wunde als Vorschau angezeigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Neue Wunden können angelegt werden. <ul style="list-style-type: none"> ○ Die Art der Wunde kann aus einer konfigurierbaren Liste ausgewählt werden. ○ Es müssen mindestens folgende Informationen erfasst werden können: Ausprägung, Wundbehandlung, Wundschmerz, Größe, Lokalisation 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Die Lokalisation der neuen Wunde wird auf einem Körperschema angegeben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Zu den Wunden können Bilder erfasst werden, die auch direkt über eine Tabletkamera erfasst werden können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Pflegemaßnahmen können aus einem Wund-Assessment als Vorschlag generiert werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Alle Wundinformationen werden in der Patientenkurve des KIS Orbis der Firma Dedalus angezeigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Anforderung	Anforderung erfüllbar?		
	Ja	Nein	Mit Einschränkungen (bitte kurze Erläuterung)
Mobiles Arbeiten			
– Die Anwendung muss auf den gängigen Tablets laufen (iOS, Android, Windows).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Die Anwendung ist LDAP-fähig und muss somit an das Schön Klinik Active Directory angebunden werden können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Die Rechte- und Rollen des Pflege Moduls müssen mit den Rechten und Rollen in ORBIS synchronisiert werden können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Die Anwendung läuft in einer Citrix-Umgebung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Anbindung an das KIS Orbis			
– Es muss sichergestellt sein, dass eine Integration mit dem KIS Orbis umgesetzt werden kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Daten müssen zwischen dem KIS ORBIS und dem Pflegemodul (bei Fremdsystem) ausgetauscht werden können. Eine Doppelpflege von Daten muss dadurch verhindert werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Bitte liefern Sie mindestens eine Referenzklinik, bei der die Integration umgesetzt und produktiv im Einsatz ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Bitte nennen Sie die verwendeten Schnittstellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Bitte beschreiben Sie die Integration zwischen der Pflegedokumentation und dem KIS Orbis (welche Daten werden aus dem Quellsystem ausgelesen, wie werden sie übermittelt, wie werden sie in das Zielsystem wieder importiert).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Namen und ggf. Version der Produkte, welche die oben angegebenen Anforderungen erfüllen:

--

Kontaktdaten einer verantwortlichen und entscheidungsbefugten Ansprechperson Ihres Unternehmens:

Ggf. Titel; Vorname, Name:	
E-Mail-Adresse:	
Telefonnummer(n):	
Faxnummer:	
Adresse:	

Bitte senden Sie diesen ausgefüllten Bogen als PDF per E-Mail **bis 29.05.2024, 24:00 Uhr** (Eingang hier) an:

astolz@schoen-klinik.de

Bei nicht oder verspätet eingehenden Antwortbögen gehen wir davon aus, dass Ihrerseits keine Möglichkeit für oder kein Interesse an einer Auftragsübernahme bestehen.

Mit freundlichen Grüßen

Andrea Stolz